Bürgerbündnis Grüner Ring Zittau
Prof. Dr. Peter Dierich

(180. Ausgabe)

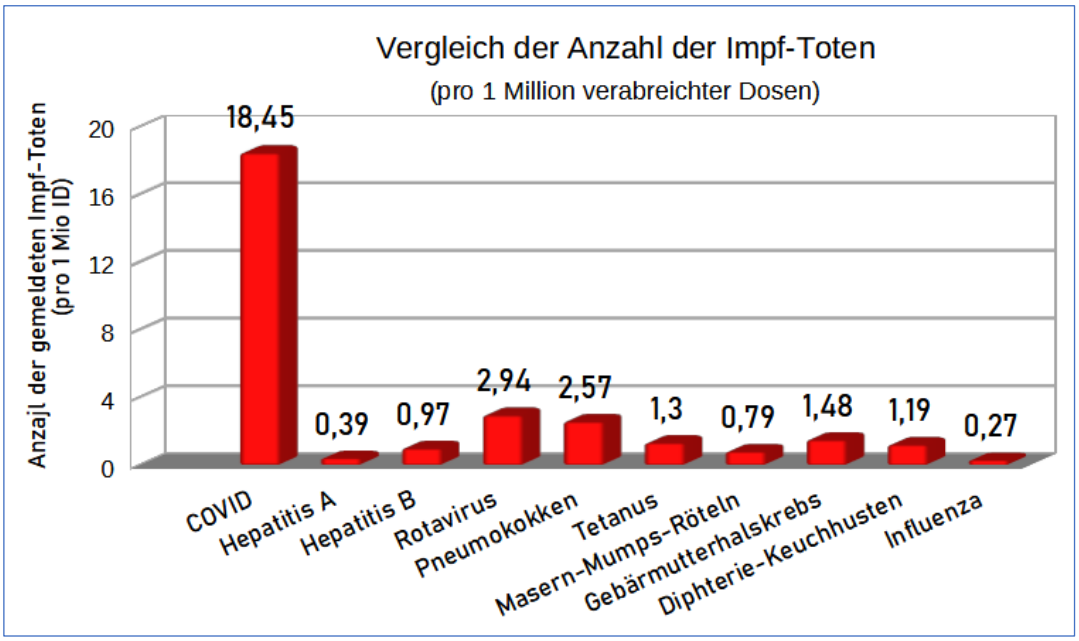
Corona – Informationsblatt
23. Juni 2025

A) Verantwortliche, hört (und seht) die Signale ! Wie tödlich ist die COVID-„Impfung“ ?

Es ist unbestreitbar, die COVID-„Impfung“ hat unerwünschte Nebenwirkungen und Todesfälle in einem Ausmaß ausgelöst, das nicht annähernd mit anderen Impfstoffen vergleichbar ist.
Im Folgenden wird auf Daten des amerikanischen „Vaccine Event Reporting System“ (VAERS) zurückgegriffen, weil dies das Recherche-System „CDC-Wonder“ erleichtert wird. Ein kleiner Nachteil ist, dass die Daten die USA und angrenzende Bereiche betreffen – und nicht Deutschland oder Europa. Es gibt aber keinen plausiblen Grund, dass sich die Verhältnisse wesentlich unterscheiden. Leider hat das deutsche Paul-Ehrlich-Institut (PEI) kurz nach Beginn der COVID-Pandemie die Führung ihrer eigenen Nebenwirkungsdatei eingestellt. Das europäische Erfassungssystem bei der EMA oder das britische Yellow-Card-System ist gegenüber VAERS wenig „auswertungs-freundlich“.
Eine sehr ausführliche **Analyse**[1)] der schädlichen Wirkung der COVID-„Impfstoffe“ ist auf der Plattform „Vaersanalysis“ gegeben.

Die Abbildung 1 vergleicht die in VAERS als Impfnebenwirkung gemeldeten **Todesfalle** *pro 1 Million verabreichter Impfdosen* für die COVID-„Impfung“ (Zeitraum 01.12.2020 - 31.12.2023) mit anderen Impfstoffen (Zeitraum 01.01.2006 – 31.12.2021).

Abbildung 1:
Vergleich der Anzahl der Impf-Toten (pro 1 Million Impfdosen) zwischen COVID-„Impfung“ und anderen Impfungen



Die Abbildung zeigt, dass bei der COVID-„Impfung“ gegenüber der Influenza-/Grippe-Impfung die Anzahl der Impf-Toten **68-mal** höher ist. Zwei häufig vorgebrachte Einwände laufen hier ins Leere, nämlich die Impf-Toten wären nur gemeldete (nicht bestätigte) Impf-Todesfälle, weil dies ja für beide Impfstoffe gilt, bzw. die Zahl der Impftoten sei bei der COVID-„Impfung wegen der großen Anzahl der „Impfungen“ so hoch, da die Anzahl der Todesfälle auf die Anzahl der Impfungen bezogen ist.
(Anmerkung: Die Daten für die Abbildung 1 sind ausschließlich auf die USA ausgelegt, weil nur dafür die Zahl der verabreichten Impfdosen vorlag.)

Mit reinem Gewissen kann eine solche „Impfung“ nicht beworben werden ?

1) https://vaersanalysis.info/2025/04/08/vaers-summary-for-covid-19-vaccines-through-3-28-2025/

Die große zeitliche Nähe zwischen Termin der COVID-„Impfung“ und dem gemeldeten Todesdatum ist ein Indiz für eine Kausalität. In der Abbildung 2 wird deshalb die Anzahl der COVID-„Impf“-Toten für die ersten 40 Tage nach der „Impfung“ veranschaulicht.

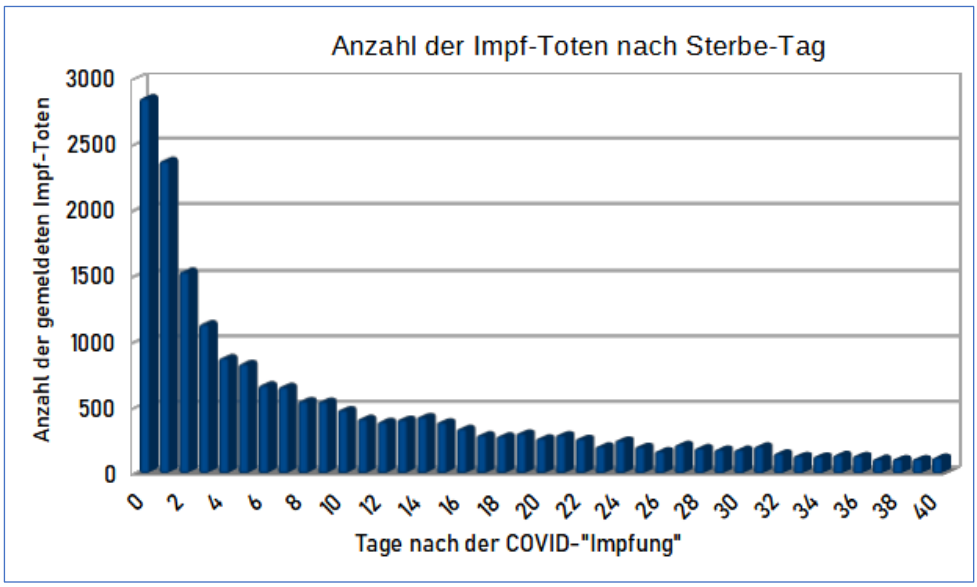


Abbildung 2:
Anzahl der COVID-„Impf“-Toten in Abhängigkeit vom Sterbe-Tag nach der „Impfung“

Als Drittes soll die Anzahl der unerwünschten Impfnebenwirkungen der COVID-„Impfung“ mit allen anderen Impfstoffen verglichen werden. Die Abbildung 3 zeigt die aufsummierte **Anzahl der Impfnebenwirkungen** für den Zeitraum 01/2021 bis 12/2022.

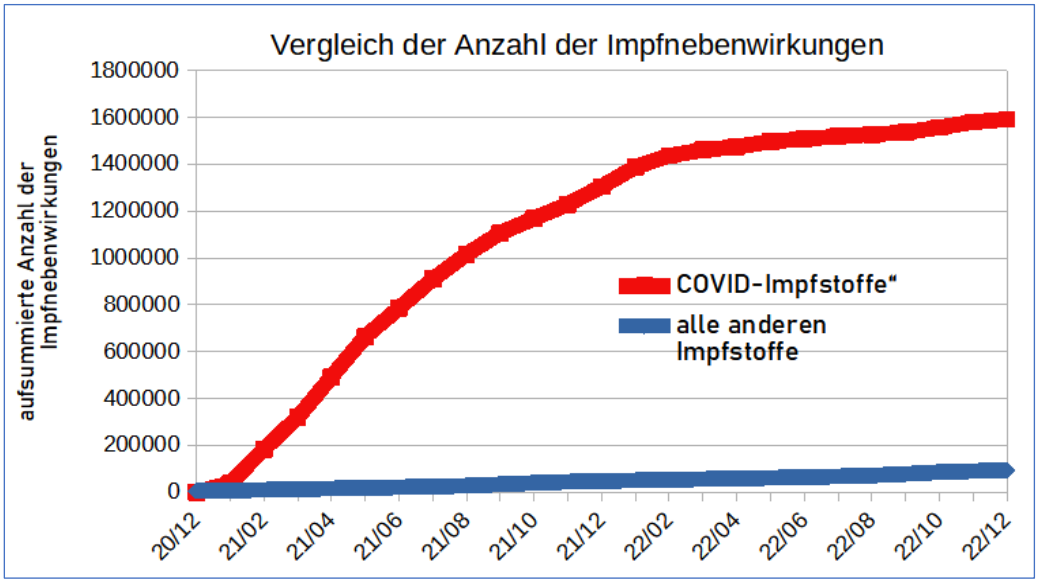


Abbildung 3:
Vergleich der Anzahl der aufsummierten Impfnebenwirkungen im Zeitraum 12/20 bis 12/22

Ein weiterer Vergleich (Abbildung 4) gilt der Altersstrukturierung der Anzahl der COVID-Impfnebenwirkungen pro 1 Million verabreichter „Impf“-Dosen (wieder beschränkt auf die USA). Der Unterschied ist mehr als deutlich.

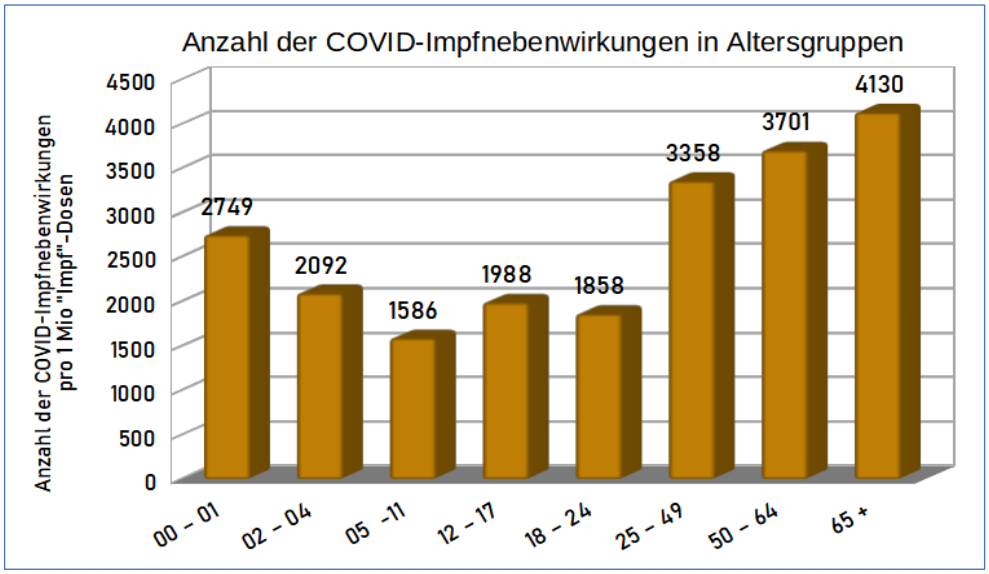


Abbildung 4:
Anzahl der COVID-Impf-Nebenwirkungen (pro 1 Mio „Impf“-Dosen) nach Altersgruppen (Zeitraum 01.12.2020 - 12.05.2023)

Besonders erschreckend erkennt man in der Abbildung 4 die hohe Quote der Anzahl der COVID-Impfnebenwirkungen bei den Kindern, denn in diesen Altersgruppen gibt es so gut wie keine schweren COVID-Erkrankungen. Deshalb wurde auch jüngst die COVID-„Impfung“ für Kinder in den USA und Australien eingestellt.

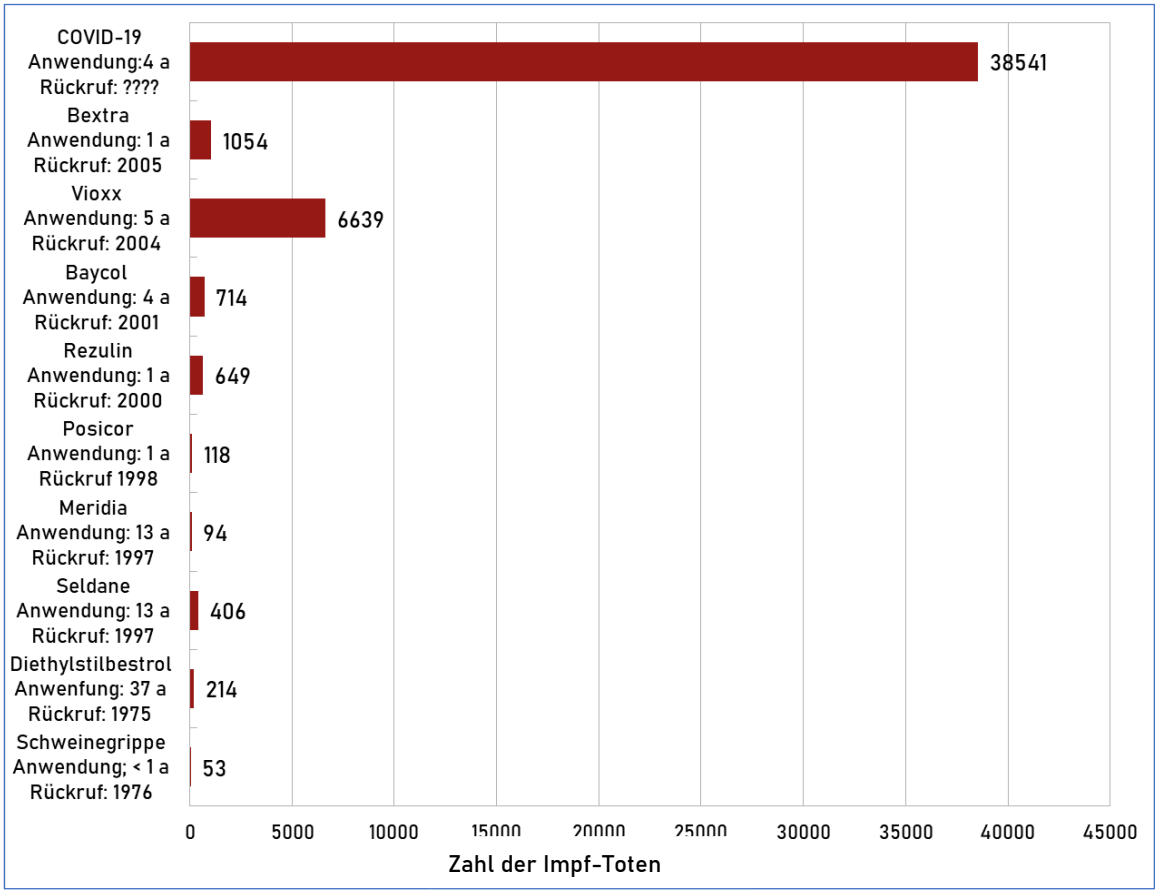
Die einzelnen COVID-„Impfstoffe“ haben unterschiedlich starke negative Auswirkungen. Die Tabelle 1 gibt für die COVID-„Impstoff“-Hersteller die Zahl der gemeldeten „Impf“-Nebenwirkungen und die Zahl der COVID-„Impf“-Toten (jeweils pro 1 Mio verabreichter „Impf“-Dosen) an.

Tabelle 1:
Vergleich der COVID-„Impfstoff“-Hersteller bezüglich Anzahl der Nebenwirkungen und Todesfälle (pro 1 Mio „Impf“-Dosen)

„Impfstoff“	Zahl INW	Zahl ID	Inz INW	Zahl Tote	Inz Tote
Janssen	73.368	19.007.537	**3.860**	1935	**101,8**
Moderna	451.842	232.147.784	**1.946**	8.448	**36,4**
Pfizer/BionTech	458.523	366.979.906	**1.249**	8596	**23,4**
Novavax	708	89.195	**7.938**	7	**78,5**
unbekannt	7.466	890.835	**8.381**	90	**101,0**
Pfizer/BionTech bivalent	23.928	36.730.941	**651**	241	**6,6**
Moderna bivalent	17.592	20.781.667	**847**	168	**8,1**

Eine letzte Untersuchung wirft die Frage auf, warum bei der Fülle der Impf-Toten und der hohen Anzahl der Impfnebenwirkungen die COVID-„Impfung“ nicht schon längst vom Markt genommen wurde. Die Abbildung 5 veranschaulicht nach welcher Zahl von Impf-Toten bei anderen Impfungen diese zurückgezogen wurden.

Abbildung 5:
Auflistung von Impfstoffen, die nach Impf-Todesfällen, zurückgezogen wurden



Warum wurden Impfstoffe mit einer wesentlich geringeren Anzahl von Todesfällen zurückgezogen – und die COVID-19-„Impfstoffe“ nicht ?

Dies ist ein unverantwortliches, verbrecherisches Vorgehen der Pharma-Konzerne und der Zulassungsbehörden !

B) Anzahl der COVID-„Impf“-Nebenwirkungen nach Art des „Impfstoffs“ (Europa)

Die „Europäische **Datenbank**[2)] gemeldeter Verdachtsfälle von Arzneimittelnebenwirkungen“ bei der EMA hat bis 08.06.2025 für die COVID-„Impfung“ 2.334.992 unerwünschte „Impf“-Nebenwirkungen registriert. Die Tabelle 2 gibt die Anzahl der COVID-„Impf“-Nebenwirkungen unterteilt nach „Impfstoff“-Hersteller und Art des „Impfstoffes“ an.

Nicht in der Tabelle angegeben, aber in der Recherche erkennbar: **14 COVID-„Impf“-Nebenwirkungen vom selbstverstärkenden (selbstamplifizierenden) „Impfstoff“ sa-MRNA Vaccine Kostaive (Zapomeran).** *Hier wird eine weitere Stufe der Grausamkeiten gezündet !*

Tabelle 2: Anzahl der COVID-„Impf“-Nebenwirkungen nach Hersteller und Art des „Impfstoffs“

„Impfstoff“-Hersteller	„Impfstoff“	Anz. INW
Pfizer / BionTech	Tozinameran	1.272.733
AstraZeneca	Chadox1NCOC-19	554.906
Moderna	Elasomeran	389.194
Janssen	AD26.COV2.S	72.970
Pfizer / BionTech	Omicron BA4-5	12.340
Pfizer / BionTech	Omicron XBB1.5	8.533
Moderna	Omicron BA.1	8.213
Pfizer / BionTech	Omicron BA.1	7.175
Pfizer / BionTech	JN.1 (Bretovameran)	2.466
Moderna	Omicron XBB1.5	2.112
Novavax	NVX-COV2373	1.803

2) https://www.adrreports.eu/de/search_subst.html#

C) Gedankensplitter

Gedankensplitter 1: In einer stillen aber historischen Kehrtwende hat die australische Regierung ihre nationalen Impfempfehlungen dahingehend aktualisiert, dass gesunde Personen unter 18 Jahren die Covid-19-Injektion nicht erhalten sollten, da sie „potenziell schädlich“ sei.
Die Aktualisierung verweist auch auf das „extrem niedrige“ Risiko einer schweren Erkrankung in dieser Altersgruppe und räumt ausdrücklich ein, dass „der Nutzen der Impfung die potenziellen Schäden nicht aufwiegt“.

Gedankensplitter 2: In einem offenen Brief fordern Mediziner in Deutschland die Ständige Impfkommission (Stiko) auf, die Empfehlung zur Impfung Schwangerer mit Präparaten, die modifizierte Boten-RNA (modRNA) enthalten, vorerst zurückzunehmen. Begründet wird dies unter anderem mit Studien, die darauf hindeuteten, dass modRNA die Ausreifung des kindlichen Immunsystems noch vor der Geburt beeinträchtigen könnte. Die Autoren von der „ArbeitsGemeinschaft für MedizinEthik” (AGFME), eine Gruppierung unter dem Dach der „Ärzte für Aufklärung“, verweisen beispielhaft auf eine im Dezember 2022 im Wissenschaftsjournal „iScience“ veröffentlichte Studie.

Gedankensplitter 3: Albert Bourla (Pfizer) und Ugur Sahin (BionTech) sowie Ursula von der Leyen und weitere hochrangige EU-Beamte wurden von der italienischen Polizeigewerkschaft OSA und anderen Gewerkschaften der Sicherheitskräfte verklagt. Den Angeklagten werden Mord, Bestechung, Betrug bei der öffentlichen Versorgung, gewerbsmäßiger Betrug, falsche Angaben gegenüber den Justizbehörden, mittelbare Falschbeurkundung, Körperverletzung und Verabreichung gefährlicher Arzneimittel vorgeworfen.

Anmerkungen:

1. *Alle Corona-Informationsblätter (ab der 70.Ausgabe) können auch auf den Homepages abgerufen werden:* ***https://peterdierich.info/corona-informationsblatt*** *oder* ***https://mwgfd.org/fakten-dierich***
2. *Auf der Seite* ***https://peterdierich.info/weitere-informationen*** *ist ein* ***Stichwort-Register*** *für die Corona-Informationsblätter eingestellt.*
3. *Eine ausführliche 156-seitige Dokumentation „20 (kommentierte) Fakten zu Corona“, die den Stand bis 03.10.2022 (bis zur 69. Ausgabe der Informationsblätter) beschreibt ist auf* ***https://peterdierich.info/weitere-informationen*** *abrufbar.*
4. *Der Autor ist für Hinweise auf Fehler oder für Verbesserungen dankbar.*